



Zürich  
DIENSTAG,  
9. JANUAR 2018

☀️  
4°/8°

**Lokal** 6  
**Facebookstar hat Ärger wegen Videodreh**



**People** 18  
**Backstage bei den Golden Globes**



**Sport** 31  
**ABFTTB: Die geheime Botschaft von Shiffrin**



**Aus der App**  
**Beliebt** 16

**Apple passt Preise auf den Rappen genau an**

**Kontrovers** 13  
**Stolpert Trump über den Zusatzartikel 25?**

GALAXUS



Fast alles für fast jeden.

# Schüler sollen lernen, richtig zu diskutieren

ZÜRICH. «Wir müssen Schülern das Debattieren beibringen», sagt Daria Prots vom Verein Discuss It. Es fehle in der Schweiz eine Streitkultur, die es Jugendlichen ermögliche, sich zu informieren

und sich eine eigene Meinung zu bilden. Daneben sollen die Jugendlichen auch lernen, auf Social Media konstruktiv zu streiten, statt unüberlegte Posts abzusetzen.

Seite 5

# Zwei tote Frauen bei Familiendrama



In Hausen AG ist die Polizei gestern auf zwei tote Frauen gestossen. Sie verhaftete einen 54-jährigen Mann. 20M

HAUSEN AG. In einem Wohnblock im aargauischen Hausen wurden gestern zwei tote Frauen aufgefunden. Die Polizei verhaftete am Tatort einen dort wohn-

haften Kosovaren (54). Er wird der Tat verdächtigt. Eines der Opfer ist seine 38-jährige Ehefrau. Auch die zweite getötete Frau stamme aus dem familiären

Umfeld, sie habe aber nicht dort gewohnt. «Wir gehen aktuell von einem Beziehungsdelikt aus», so Polizeisprecherin Barbara Breitschmid.

Seite 4

ANZEIGE  
**34. INTERNATIONALES COUNTRY MUSIC FESTIVAL**  
2. FEBRUAR - 25. MÄRZ 2018  
SCHÜTZENHAUS ALBISGÜTTLI ZÜRICH

\* MAGGIE ROSE & BAND, USA \* FAREWELL ANGELINA, USA \*  
\* TWO TONS OF STEEL, USA \* AMERICAN YOUNG, USA \*  
\* MUSTANG SALLY, USA \* BLUE COUNTY, USA \*  
... und viele weitere internationale & nationale Top Acts!  
INFOS & TICKETS [WWW.ALBISGUETLI.CH](http://WWW.ALBISGUETLI.CH)





# «Viele haben Angst, ihre Meinung zu sagen»

**BERN.** Ein Verein will Schülern zeigen, wie man über Politik richtig streitet. Das sei nötig, weil es hier keine Streitkultur gebe.

In den USA führt jede Highschool neben einer Footballmannschaft auch einen Debattierclub. Dort lernen die Schüler, eine politische Position mit Argumenten zu vertreten. Eine solche Debattier-Kultur will der Verein Discuss It auch in die Schweiz bringen. Ziel des Vereins ist es, dass an jeder Kantons- und Berufsschule Podien über anstehende politische Entscheide – wie gerade die No-Billag-Initiative – stattfinden.

«Wir müssen Schülern das Debattieren beibringen», sagt Vorstandsmitglied Daria Prots. «In der Schweiz haben viele Angst, ihre Meinung zu sagen, weil sie befürchten, den Kontrahenten persönlich zu verletzen.» Diese Kultur der Zurückhaltung ist laut Prots für die politische Debatte, aber auch für konstruktive Diskussionen in allen Lebensbereichen problematisch, da sie einen Wettstreit der besten Argumente verhindert. Auch die Debatte auf Social Media nimmt Discuss It ins Visier: «Statt etwa

nach einer Debatte auf der Facebook-Seite der SVP einen unüberlegten Post abzusetzen, wollen wir aufzeigen, wie eine konstruktive Diskussion möglich ist», sagt Prots.

Mehr als ein freiwilliges Angebot fordert die Union der Schülerorganisationen. «Politische Debatten müssen Teil des Unterrichts werden», sagt

Sprecherin Yasmin Malli. «Es kann nicht sein, dass interessierte Schüler dafür ihre Freizeit opfern müssen.» Dies müsse möglich sein, ohne Abstriche bei anderen Fächern zu machen. «Ausserdem haben Schulen viele Möglichkeiten, einzelne Lektionen mit selbstständigem Arbeiten zu kompensieren.» PASCAL MICHEL



Der Verein Discuss It will die Angst vor der Debatte nehmen. FACEBOOK

## «Debatten sollten im normalen Unterricht stattfinden»



**Herr Stucki, machen die Gymnasien genug für die politische Bildung?**

Natürlich könnte man immer noch mehr vermitteln. Aber im Kanton Zürich machen wir bereits viel: Staatskunde-Wochen, Diskussionen mit Jungpolitikern oder «Politik am Mittag» sind nur einige Veranstaltungen an unseren Schulen. **Sollten alle Schulen politische Debatten durchführen?**

Grundsätzlich ja. Ideal wäre, wenn eine Debatte im Rahmen des nor-

malen Unterrichts stattfinden könnte. Dafür fehlt aber oft die Zeit.

**Warum?**

Zusätzliche Gefässe fordern ein grosses Engagement der involvierten Lehrer und belasten auch Schüler zusätzlich. Die Arbeitsbelastung ist aber schon sehr hoch, ein solcher Zusatzaufwand kann daher nicht unbegrenzt eingefordert werden. PAM

**Silvio Stucki ist Präsident des Mittelschullehrpersonenverbands Zürich.**

## ESC wird nach Kritik von Frauen moderiert

LISSABON. Nachdem beim Eurovision Song Contest 2017 kritisiert wurde, dass ausschliesslich Männer den Musikwettbewerb moderierten, haben die Organisatoren für den diesjährigen ESC vier Gastgeberinnen angekündigt. Das ESC-Finale in Lissabon in Mai werde von vier portugiesisch-

sprachigen Frauen moderiert, wurde gestern mitgeteilt. Eine der vier Frauen ist Daniela Ruah, die in der Fernsehserie «Navy CIS: Los Angeles» zu sehen ist. Die drei anderen sind in Portugal aus dem Fernsehen bekannt: Filomena Cautela, Silvia Alberto und Catarina Furtado. AP

ch zur Zeit des Brandes in Washington aufgehallen. AP

## e bei Brand im Trump Tower

Einem Brand im Trump Tower in New York sind mindestens 10 Personen verletzt worden und ein Feuerwehrlöschfahrzeug wurde durch den Brand zerstört. Die Ursache für das Feuer sei ein elektrischer Defekt gewesen, schrieb Eric Trump, ein Sohn des Präsidenten, auf Twitter. Die Feuerwehr sei binnen Minuten vor Ort gewesen. SDA